

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 131 (2005)
Heft: 7: Transformationen

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ein raffiniertes Element bildet die Reihe von Eibenpfeilern, die, auf der Westseite vor die Hainbuchenhecke gestellt, den Raum rhythmisiert. Zudem entsteht eine die begrenzte Tiefe verschleiernde Raumschicht. Der feinkörnige Kies des Bodenbelags lässt die Fläche ruhiger und weiter erscheinen, als sie ist. Bis zum Boden reichende Öffnungen gewähren den Blick aus dem Wohnzimmer in dieses angrenzende grüne Zimmer.

Reihungen, durchgehende Linien und eine einheitliche feinkörnige Materialisierung unterstützen den Eindruck von Grosszügigkeit auch im Innern. Ein samtiger Basalt als Bodenbelag in den Tagesräumen und amerikanische Nussbaumdielen in den Schlafzimmern sind im alten und im neuen Teil einheitlich verlegt und binden sie so zusammen. Aussen hat es ein Kunstgriff ermöglicht, den bei Alt und Neu unterschiedlichen Beton des Sockels zu vereinheitlichen. Er wurde durchgehend gestockt, so dass er zwar einen leichten Farbunterschied aufweist, aber eine einheitliche Oberfläche hat.

Von den ursprünglichen Details und Oberflächen ist im Haus kaum etwas geblieben; einziges auffälliges Element ist die ursprüngliche Haustür aus massivem Eichenholz, die sich überraschend gut mit dem neuen Ausbau verbindet. Sie kann symbolisch für die Kontinuität stehen, die die Familie mit dem Entscheid für einen Umbau gesucht hat.

Planerisch zeigt das Haus Amrhein, dass Einfamilienhausquartiere durchaus Verdichtungspotenziale aufweisen. In diesem Fall liess sich mit einer «Aufzoning» von 0.3 auf 0.42 und einem Näherbaurecht die Bruttogeschossfläche verdoppeln, ohne dass strukturell oder gestalterisch der Quartiercharakter beeinträchtigt worden wäre. Sicher setzt eine so erhebliche Verdichtung gestalterisches Geschick voraus und ist daher nicht unbedingt als Faustregel anwendbar. Sie zeigt aber eine Richtung auf, in der sich die Baulandreserven in Einfamilienhausgebieten aktivieren liessen.

AM BAU BETEILIGTE UND DATEN

BAUHERRSCHAFT

H. und U. Amrhein, Frauenfeld

ARCHITEKTUR

Pfister Schiess Tropeano & Partner, Zürich

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR

Toni Raymann, Dietikon

BAUINGENIEUR

APT Ingenieure, Zürich

LICHTPLANUNG

Neue Werkstatt, Winterthur

BRUTTOGESCHOSSFLÄCHEN

vorher: 157 m², nachher 314 m²

NETTONUTZFLÄCHE

vorher 165 m², nachher 310 m²

AUSNUTZUNGSZIFFER

vorher 0.21 (zulässig 0.3), nachher 0.42
(mit AZ-Bonus und Nutzungstransfer)

ÜBERBAUTE FLÄCHE

vorher 19 %, nachher 27 %

KOSTEN

BKP 1-9: 1.9 Mio. Fr.

BKP 2: 1.3 Mio. Fr. (809 Fr./m³)

Hansjörg Gadiant, dipl. Arch ETH, bildender Künstler und freischaffender Architekturpublizist.
hj.gadiant@bluwini.ch



Mit Sicherheit das beste Konzept gegen ungebetene Gäste.

Ihr Sicherheitskonzept beginnt nicht erst beim Gebäude, sondern bereits an der Grenze zum Grundstück. Denn ungebetene Gäste stören den Arbeitsprozess und beeinträchtigen die Produktivität Ihres Unternehmens. Darum bauen immer mehr Unternehmer auf die Sicherheit von Bekaert. Unsere Schiebetore, Schranken und Drehkreuze sind einfach zu montieren, arbeiten höchst zuverlässig und funktionieren mit modernster Antriebstechnik. Und sie lassen sich perfekt mit den vielfältigen und professionellen Zaunsystemen von Bekaert ergänzen. Öffnen Sie sich hier Ihre Tür zu mehr Sicherheit:



Bekaert (Schweiz) AG

Mellingerstrasse 1 • CH-5400 Baden

Telefon 056 203 60 43 • Telefax 056 203 60 49

www.bekaert-fencing.com

Talon ausfüllen und an uns schicken.

Schicken Sie mir bitte detaillierte Informationen: Schiebetore Schranken Drehkreuze Zaunsysteme

Firma _____ Name/Vorname _____ Funktion _____

Strasse _____ PLZ/Ort _____ Telefon _____

370 BEK



ALTERS- UND PFLEGEHEIM «IM MORGEN»

Püntenstrasse 6 · 8104 Weiningen

Öffentliche Ausschreibung

Präqualifikation für einen PROJEKTWETTBEWERB

Auftraggeber Zweckverband Alters- und Pflegeheim «Im Morgen»,
8104 Weiningen

Aufgabe Das Alters- und Pflegeheim «Im Morgen» soll auf dem südlich gelegenen Areal durch einen Neubau mit flexiblen Wohneinheiten für das Betreute Wohnen im Alter erweitert werden.

Wettbewerbsverfahren Es handelt sich um einen anonymen Projektwettbewerb im selektiven Verfahren (erfahrungsorientierte Selektion mit Referenzen). Der Wettbewerb richtet sich nach:
– der kantonalen Submissionsverordnung
– der Ordnung SIA 142
– dem Wettbewerbsprogramm

Entschädigung Für Preise, Entschädigungen und Ankäufe wird eine Gesamtpreissumme von max. Fr. 100'000 (inkl. MwSt.) ausgesetzt. Jeder Teilnehmer erhält mind. Fr. 5'000 (inkl. MwSt.).

Präqualifikation Die Bewerbungsunterlagen können ab 14. Februar 2005 brieflich bei der Heimleitung angefordert, per E-Mail unter immorgen@reusser.ch bestellt oder unter www.weiningen.ch heruntergeladen werden.

Termine	Abgabetermin der Bewerbungen	07.03.2005
	Auswahl der Teilnehmenden	18.03.2005
	Abgabe / Versand der Wettbewerbsunterlagen	21.03. – 24.03.2005
	Einreichung der Wettbewerbsarbeiten	27.06.2005

Rechtsmittelbelehrung Gegen diese Ausschreibung kann innert 10 Tagen, von der Publikation an gerechnet, beim Verwaltungsgericht des Kantons Zürich, Militärstrasse 36, Postfach 1226, 8021 Zürich, schriftlich Beschwerde eingereicht werden. Die Beschwerdeschrift ist im Doppel einzureichen; sie muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit möglich beizulegen.



engster.com

Anfragen lohnt sich. Immer.

Neben hoher Qualität zählt im Stahlbau vor allem eines: ein tiefer Preis. Genau darauf haben wir uns spezialisiert. Wir streben die Kostenführerschaft an, jedoch nicht auf Kosten der Qualität. Dafür sorgen unsere Ingenieure, Konstrukteure, Schlosser sowie unsere geprüften Schweißer. Zudem erhalten Sie bei uns einen Alles-aus-einer-Hand-Service, der sogar Ihre Prozesskosten massiv reduziert. Geben Sie sich nicht mit weniger zufrieden.

AEPLI
Stahlbau

Industriestrasse 15, 9201 Gossau, Tel. 071 388 82 82, Fax 071 388 82 92
stahlbau@aepli.ch, www.aepli.ch

WETTBEWERBE

Auftraggeber, Betreuer

Objekt, Aufgabe

Verfahren, Preissumme

Wettbewerbe

Liegenschaftsverwaltung der Stadt Bern
Schwanengasse 14, 3011 Bern

**Wohnungen für gehobene Ansprüche am Rand des
Schönbergparks in der Stadt Bern**

Projektwettbewerb, offen
80 000 Fr. Gesamtpreissumme

Römisch-katholische Kirchengemeinde Lenzburg
vertreten durch Römisch-katholisches Pfarramt
Birchmattstrasse 24, 5703 Seon

**Katholische Kirche mit Pfarramt und Pfarrwohnung
in Seon**

Projektwettbewerb, offen
80 000 Fr. Gesamtpreissumme

NEU L'ASIABE et la Commune d'Apples
Administration communale, 1143 Apples

Collège intercommunal d'Apples

Mandats d'étude parallèles, procédure
sélective (5 bureaux), le montant alloué par
groupe est de fr. 5000

Hochbauamt Graubünden
Loëstrasse 32, 7000 Chur

Sanierung Kantonsschule Halde, Chur

Gesamtleistungswettbewerb, selektiv mit
3-5 Teams
375 000 Fr. Entschädigung für alle Teams

Ortsbürgergemeinde der Stadt Lenzburg
c/o Stadtbauamt Lenzburg
Kronenplatz 24, 5600 Lenzburg

**Wohnüberbauung mit öffentlicher Parkierungsanlage
auf dem Areal des alten Viehmarktes und des Forst-
werkhofes**

Projektwettbewerb, offen
120 000 Fr. Preissumme

Stadt Thun
in Zusammenarbeit mit noch zu bestimmenden Partnern (Investoren)

**Fussballstadion mit Leichtathletikanlagen und Rasen-
spielfeldern sowie Grossverkaufsflächen**

Projektwettbewerb mit Ideenteil, selektiv

NEU Habitat for Humanity of Greater Charlottesville
in partnership with the Charlottesville Community Design Center
101 East Main Street, Charlottesville, Virginia 22902, USA

**Urban Habitats
The transformation of Sunrise Trailer Court:
Replacing housing without displacing residents**

International open competition
US-\$ 15 000 distributed among 3 winners

NEU Zweckverband Alters- und Pflegeheim «Im Morgen»
Püntenstrasse 6, 8104 Weiningen

**Alters- und Pflegeheim «Im Morgen» – Erweiterungs-
neubau mit flexiblen Wohneinheiten für das betreute
Wohnen im Alter**

Projektwettbewerb, selektiv mit 15 Büros
100 000 Fr. für Preise und Entschädigun-
gen

NEU Association du Centre Professionnel Cantonal (ACPC)
Service de la formation professionnelle
Derrière-les-remparts 1, 1700 Fribourg

**«Derrière-les-Remparts» – Agrandissement des bâti-
ments de l'Association du Centre Professionnel Can-
tonal de Fribourg**

Concours d'architecture en procédure
ouverte
Une somme globale de fr. 156 000

NEU Association du Foyer Saint-Joseph
Organisateur: Commune de Sierre
Service de l'édilité et de l'urbanisme, Case postale 96, 3960 Sierre

**Exhaussement du Foyer Saint-Joseph (home pour
personnes âgées)**

Mandats d'étude parallèles, procédure
sélective. Une somme de fr. 4000 sera
remise à chaque concurrent

NEU La ville de La Chaux-de-Fonds en collaboration avec la Société Coop
Service d'urbanisme
Passage Léopold-Robert 3, 2300 La Chaux-de-Fonds

**Aménagement du giratoire des Entilles
à la Chaux-de-Fonds**

Concours d'idées, procédure ouverte
Somme globale de fr. 10 000

Preise

SFHF
Schweizerischer Fachverband für hinterlüftete Fassaden
Riedstrasse 14, Postfach 195, 8953 Dietikon

SFHF-Award

Gebäude mit vorgehängter hinterlüfteter
Fassade aus den Jahren 2003 und 2004
10 000 Fr. Preissumme

Age Stiftung
Postfach BA29, 8098 Zürich

Age Award 2005

Wohnungen zum Altwerden – Gute bau-
liche Lösungen
250 000 Fr. Preissumme

Auch unter: www.sia.ch/wettbewerbe

Darf es auch einmal ein schönes



– Tor sein?



Wälty & Co. AG Die Tormanufaktur seit 1848
CH-5040 Schöftland/Aarau

T +41 62 739 20 30 F +41 62 739 20 31
www.swissdoor.ch